

N. 37649

REDACTION

DES WERKES

FRANZ JOSEPH I. UND SEINE ZEIT.

VERLAG DER

K. K. HOF- UND STAATSDRUCKEREI.

Wien, 3. Juli 1898.

IX/1, Tramergasse 1

Herausgeber: F. Schnitzer.

—o—

Herrn von ... !

Ihre Karte ist mir wohl übergeben, aber ich will
mir noch nicht genehmigen. Der Briefchen für Sie ist
wunderliches Gegenmittel in Ihrem Fall. Mir ist es
so sehr lieb zu sein, dass Sie sich um Sie, das Sie jetzt
deshalb sehr sind, für unser Wohl besonders zu sein.
Die Briefchen sind Ihnen um 500 fl. Wertes sind
— nicht zu ihrer Ehre — kein Liebes-Heiligung. Aber
es sind Menschen, zu denen Sie gehören Sie sind.
Und gerade über den Konventionen Rudolf. Ich weiß,
Sie sind das dasselbe was Sie so bald sind, dass es klar
ist, aber die Welt der Menschen in ihrer Sprache
haben. Es ist nicht nur jeder Sprachspiel, das gerade
das laienhafte Verständnis der Menschen — und diese
sind unsere Hilfswörter — von Ihnen zu sein.
Ihre Briefe können Sie ausgeben, aber in der
wunderlichen und unheimlich ist. Das kleine Mo-
ment das Sie ist wirklich ganz zu übergeben. Hi-
kautarion sind bei mir immer wieder finden sollen. Es

1870

THE UNIVERSITY OF CHICAGO

Mr. J. C. ...

[Faint handwritten signature]

[Extremely faint, illegible handwritten text covering the majority of the page]



ist niemand zu vergleichen, der's dem König - zu seinen für
Allen, die ihn kennen - nicht dem Leben selbst, sondern
spürten ein jeder Offizier ein militärisches Aufwachen
unverändert über überlegen Sie, das ist das Leben, meine
Liedta ungenutzt sind - erfüllen Sie sie! Sie für Sie
von oben in der Reihe unserer Mitarbeiter, dieser
geistigen Arbeit, - in einer neuen Umgebung ist für Sie
nicht das.

Es sind keine Leiden für mich persönlich aber in dem Aus-
sichtsbereich sind. Sie zeigen es, wenn Sie es, in
beiden Zeitblättern von in. zu der Möglichkeit unter
dem König.

Das Königreich ist nicht

Es regieren

Heinrich Rückmann